

BankverbindungAn die Medien
in Aachen

Datum: 16. März 2020

ADFC-Fahrradklima-Test 2020

Aachen kassiert schlechten Noten

Beim heute im Bundesverkehrsministerium vorgestellten ADFC-Fahrradklima-Test 2020 landete Aachen auf dem 19. von 26 Plätzen der Städte von 200.000 bis 500.000 Einwohnern und erreichte die Note 4,2. An der bundesweiten Befragung haben 977 Aachener teilgenommen. Unzufrieden sind sie vor allem mit der Breite der Wege (Note 5,3), der Fahrradmitnahme in ÖPNV (5,2) und der Falschparkerkontrolle (5,1). Lichtblicke gibt es bei den in Gegenrichtung geöffneten Einbahnstraßen (2,4), der Erreichbarkeit des Stadtzentrums (3,0) und den öffentlichen Leihrädern (3,0).

Dazu sagt der ADFC-Kreisvorsitzende Marvin Krings: „In Aachen wird der Radverkehr zur Zeit oft auf schmalen Schutzstreifen geführt. Diese sind von den oft ebenfalls schmalen Fahrstreifen daneben nicht baulich getrennt. Das ist höchstens für mutige Menschen geeignet, alle anderen kann man damit nicht für das Radfahren gewinnen. Damit ein stressfreies Miteinander möglich wird, sind an Hauptstraßen breite, geschützte Radwege nötig, wie sie im Radentscheid festgeschrieben wurden.“ Die bisherigen Anlagen werden dementsprechend mit der Note 5,0 bewertet, das Sicherheitsgefühl und die Konflikte mit Kfz mit 4,9.

Außerdem sind die Radfahrenden unzufrieden mit der Fahrradmitnahme im ÖPNV (5,2). Zur Zeit darf montags bis freitags vor 19 Uhr kein Fahrrad im Bus mitgenommen werden – selbst dann nicht, wenn der Bus fast leer ist und das Fahrrad niemanden stört.

Schließlich kritisieren die Teilnehmenden, dass das Ordnungsamt großzügig duldet, wenn auf Radwegen geparkt wird – 49 Prozent geben hier die Note ungenügend, 25 Prozent mangelhaft, insgesamt geben sie die Note 5,1.

Verbesserungen gegenüber dem letzten Fahrradklima-Test 2018 sind insbesondere in der Fahrradförderung in jüngster Zeit (von 4,6 auf 3,6) und der Werbung für das Radfahren (von 4,2 auf 3,8) zu sehen. Dies ist vermutlich auf die vorbereitenden Arbeiten zur Umsetzung des Radentscheids zurückzuführen. Es zeigt sich aber auch, dass vom Radentscheid noch nicht

viel auf der Straße angekommen ist, wie man zum Beispiel an der Breite der Radverkehrsanlagen sieht, die im Mittel mit 5,3 (2018: 5,2) bewertet wurde. Wir hoffen, dass sich das durch den Mentalitätswandel bald ändert und die Grundlage für ein entspanntes Miteinander im Straßenverkehr gelegt wird. Nun gilt es, den Radentscheid konsequent umzusetzen, um beim nächsten Fahrradklima-Test 2022 besser abzuschneiden.

Rekord: Mehr als 60.000 Teilnahmen in NRW, 246 NRW-Städte in der Wertung

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zur Zufriedenheit der Radfahrenden weltweit. Er wird vom Fahrradclub ADFC alle zwei Jahre mit Unterstützung des Bundesverkehrsministeriums durchgeführt und fand 2020 zum neunten Mal statt. Rund 230.000 Radfahrerinnen und Radfahrer haben bundesweit bei diesem Durchgang abgestimmt, davon nur 15 Prozent ADFC-Mitglieder. 1.024 Städte kamen insgesamt in die Wertung, mehr als jemals zuvor. Bei den 27 Fragen ging es darum, ob man sich auf dem Rad sicher fühlt, wie gut die Radwege sind und ob die Stadt in Zeiten von Corona das Fahrradfahren besonders fördert. Damit fundierte Ergebnisse erzielt werden, müssen pro Stadt mindestens 50, bei größeren Städten mindestens 75 beziehungsweise 100 Abstimmungsergebnisse vorliegen. Die Ergebnisse des Tests haben durch die breite Bürgerbeteiligung hohe Aussagekraft und können Kommunen helfen, das Angebot für Radfahrende gezielt zu verbessern.

Über den ADFC NRW

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. NRW (ADFC) ist mit über 50.000 Mitgliedern der größte Landesverband des ADFC in Deutschland. Der ADFC ist die größte Interessensvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Die detaillierten Ergebnisse des ADFC-Fahrradklima-Tests 2020 finden Sie auf www.fahrradklima-test.adfc.de. Die digitale Pressemappe gibt es auf www.adfc.de/presse oder beim NRW-Landesverband unter www.adfc-nrw.de/presse.

Kontakt:

Marvin Krings

marvin.krings@adfc-ac.de

Tel.: +49 1573 895 9610